Akatsuki-School

[sasoxdei]

Von abgemeldet

Kapitel 30: Happy end?! [zensiert]

„Das ist gut.“

„Öhm... wieso gut?“

„Wirst du noch früh genug merken~“ Sasori stand auf und ging auf Deidara zu, dieser wusste nicht wie ihm geschah als er von Sasori runtergedrückt wurde, und Sasori sich bequem auf Deidas Becken setzte. Der blonde keuchte leicht.

„I... Ich versteh das nicht, i... ich meine sie wollten doch nichts von mir wissen, wieso jetzt? Ist es wieder nur ein Spiel?“

Sasori beugte sich zu dem blonden herunter, um ihm einen zarten Kuss auf die Stirn zu geben. Deidara wurde rot.

„Nichts war gespielt, Dei-chan.“

„Aber wieso haben sie mich dann so verletzt?“

„Weil ich so etwas wie Liebe nicht gewöhnt bin, immer allein“, Sasori seufzte fuhr dann aber fort. „Ich wollte dich verscheuchen. Lieber von dir gehasst werden, auch wenn du nur einmal verletzte wurdest, zwar tat es mehr weh... aber es war mir lieber das du es dann erfahren hast, als in zwei Jahren. Allerdings bist du mir seit dem nicht mehr aus dem Kopf gegangen ... Es war schlimm, seit dem habe ich viel nach gedacht, und bin zu einem Ergebnis gekommen...-“

„U...und das wäre?“ fragte der jüngere zaghaft, woraufhin Sasori leicht lächelte. Der rothaarige beugte sich wieder zu ihm runter, nur wenige Zentimeter vor Deidas Lippen blieb er stehen. „Ich habe entschlossen-“ flüsterte Sasori. „Das du mich eh´ ewig Lieben wirst, egal ob ich dich verletzte oder nicht.“ Sasori küsste langsam Deidas Hals.

„Mo.. Moment mal, Danna!“ Sasori hörte nicht auf sondern ärgerte ihn weiter, in dem er leicht in den Hals biss, sodass Deidara sich ein keuchen verkneifen musste.

„Danna! Ich verstehe immer noch nicht.“ Brachte Deidara errötet hervor. Der rothaarige schaute auf.

„Och, Deidara! Was gibt es daran nicht zu verstehen?“

„Öhm... na ja...“

Sasori seufzte. „Wenn ich mit dieser Nachhilfe fertig bin, werde ich dich wohl noch woanders unterrichten müssen.“

„Und wo drin?“ fragte der blonde zaghaft, woraufhin Sasoris Mund leicht zuckte.

„In Sexualkunde“, Sagte er grinsend.

Deidas Gesicht wurde rot, so rot, das man glauben könnte er wäre von Sasoris Haaren gezeugt worden. Sasori kicherte nur leise.

„Dich kriegt man echt zu schnell aus der Verfassung“, Sagte er lachend.

„G...Gar nicht wahr!“

„Ach komm, du verhältst dich ja wie ein Grundschüler der das Wort Sex nicht in den Mund nehmen will, da es ihm zu peinlich ist.“

„Sex.“ Sagte der blonde demonstrierend.

„Oooh, du hast es ihm den Mund genommen. Das war mein Stichwort.“

„Hey, nichts dein Stichwort! Nur , weil ich Sex sage heißt das noch lange nicht das wi...“

„Ja, ich höre?“

„Öhm... das wir... das wir...“

„Wie gesagt ein Kleiner Grundschüler.“ Schnurrte der ältere triumphierend, und beugte sich zu dem blonden runter.

„Sollen wir es auf dem Sofa tun, oder in deinem Zimmer?“

„Öhm... i...ich weiß nicht...“

„Hm~ Lieber hier, wir wollen doch nicht unsere Zeit verschwänden. Wann sagtest du das deine Eltern wieder kommen?“

„Ich hab es dir gar nicht gesagt. Aber um deine Frage zu beantworten, sie kommen erst in drei Tagen, da sie auf einer Geschäftsreise sind.“

„Perfekt~“

Sasori beugte sich hinab um Deidara in einen leidenschaftlichen Kuss hinein zu ziehen. Allerdings war der blonde sturer als er dachte.

„Hm... Sasori! Wer sagt das ich das überhaupt will?“

„Ich sag das.“

„Aber...“ der jüngere wurde von Sasori zum schweigen gebracht, indem er ihn zart auf die Wange küsste.

„Deidara~ Ich bitte dich, ich weiß das es für dich inzwischen keine Wette mehr ist. Ich weiß dass du mich liebst. Mir wäre es lieber wenn du es auch sagen würdest, aber... im Moment würde ich lieber diesen Moment genießen. Das du mich liebst, kannst du mir auch später sagen.“ Sagte er grinsend, woraufhin Deidara nur schüchtern nickte.

Der rothaarige beugte sich zu Deidara runter, und begann da wo er aufgehört hatte. Er schob seine Hände unter das T-Shirt von Deidara, dieser schloss die Augen um den Moment noch mehr zu genießen. Sasori küsste seinen Hals entlang leckte entschuldigend über die stelle wo er leicht reingebissen hatte. Er zog dem blonden das Shirt aus und warf es irgendwo in die Ecke.

Jetzt begann er seinen Oberkörper zu verwöhnen. Er streichelte ihn förmlich sodass Deidara keuchen musste, seine Erregung war deutlich zu sehen.

„A...Ah Danna, vielleicht sollten wir...“

„Aufhören? Ich bitte dich jetzt wird es doch gerade erst schön, außerdem hast du da ein kleines Problem, worum ich mich wohl kümmern muss.“ Er deutete auf die deutlich zu sehende Erregung, woraufhin Deidara sofort errötete. Sasori leckte sich über die Lippen.

„Hm ~ Vielleicht habe ich meine Sexuellenbedürfnissen zu lange unter Verschluss gehalten? Naja, mir schadet es nicht, aber ich bereite dich nicht darauf vor, klar? Ich hab keinen nerv darauf, und ein paar Schmerzen kannst du wohl auch aushalten.“

„J...Ja.“

Sasori entledigte Deidara seiner Hose und Boxershorts.

„Ts, Spongebob auf der Boxershorts, er kommt mir so vor als würde ich ein kleines Kind vergewaltigen.“

„Jeder mag Spongebob, ich wette dass sie ihn auch mögen!“

„Ich weiß noch nicht mal wer das ist.“

Deidara klappte der Mund auf.

„M...Moment mal, sie wissen nicht wer... oh mein Jashin.“

„Ts, deinen Atem solltest du dir jetzt für etwas anderes aufheben.“

„S..Sasori! das .. ah.. das ist unfair!“

Sasori blickte auf.

„Was ist unfair?“

„Naja, du hast noch alle Teile an dir an, und ich liege hier völlig entblößt vor dir.“

„Ts, wenn du willst ziehe ich mir mein T-Shirt auch aus.“

Gesagt getan, und der rothaarige zog sich sein Shirt aus, und wirft es, genauso wie Deidaras, unachtsam irgendwo in die Ecke.“

„Deine Hose auch.“ Sagte der jüngere streng.

„Hey, seit wann bist du hier der Lehrer? ~“

Der blonde errötete, weil es einige unanständige Gedanken dabei hatte, allerdings konnte er diese Gedanken nicht zu ende denken, da er von Sasori in einen leidenschaftlichen Kuss mit reingezogen wurde. Wo der ältere klar als Sieger herausging.....

Erschöpft und völlig kraftlos ließ er sich mit einem leisen Geräusch auf dem jüngeren nieder. Sasori hörte das heftige ein und ausatmen des jüngeren, völlig verschwitzt lagen sie da... Nur um das atmen des anderen zu hören.

„Deidara?“ fragte Sasori nach einiger Zeit.

„Hm?“

„Nächstes mal tun wir es bei mir, das Sofa ist nicht gerade bequem.“

„Wenn du meinst.“ Sagte Deidara lächelnd.

Ende ~

Zumindest fürs erste.

So meine Lieben Leser.

Ich hoffe das euch die Story gefallen hat, ich weiß das sie an manchen Stellen nicht logisch, und voller Rechtschreibfehler war. Trotzdem hoffe ich das sie euch gefallen hat.

Es hat mir Spaß gemacht eure Reviews zu lesen. Ich hoffe dass ihr die Weiterführung dieser Story auch lesen werdet, ich weiß aber noch nicht wann sie „rauskommt“. Ich kann euch eine Mail schreiben, wenn ich das erste Kapitel fertig habe, oder ihr schaut mal öfters bei meinen FF's nach :3.

Ich würde jetzt gerne jeden vom euch danken, allerdings würde mir das zu viel arbeit machen, deswegen sage ich euch es euch allen. Ob Schwarzleser, oder andere Leser: Dankeschön :3.

Liebe Grüße

Naruhi

Hidan: Wieso sind wir in dem Kapitel nicht vorgekommen? >:O

Kakuzu: Willst du etwas mit ner Pizza reinplatzen wenn sie gerade am sääxen sind?

Hidan.. Ja...

Kakuzu: Ts, dafür kommen wir in der Fortsetzung öffter vor